

Artikel publiziert am: 27.11.2013 - 15.00 Uhr

Artikel gedruckt am: 06.12.2013 - 12.50 Uhr

Quelle: <http://www.come-on.de/lokales/balve/klimaschutzpreis-aufgeteilt-3243227.html>

Klimaschutzpreis aufgeteilt

BALVE - Zwei Preisträger erhielten am Dienstag einen Teil des Klimaschutzpreises 2013, der von der RWE mit insgesamt 1000 Euro für nachhaltige Projekte gewürdigt wird: der Hegering Balve (800 Euro) und die St.-Nikolaus-Grundschule aus Beckum (200 Euro).



© Kolossa

Klaus Musshoff, Stephan Honert, Maria Watermann, Thomas Wietbüscher und Alexander Schulte bei der Verleihung des Klimaschutzpreises.

Verliehen wurden die Auszeichnungen während der Sitzung des Ausschusses Umwelt, Planung, Bau von dem Vorsitzenden Alexander Schulte.

Der Jury, bestehend aus Schulte, Heinrich Stüeken und Cay Schmidt lagen drei Bewerbungen vor, unter denen sie auswählen mussten. Gewürdigt wurde schließlich zum einen der Lernort Natur mit der Rollenden Waldschule vom Hegering Balve. „Kinder und Jugendliche werden mit mehr als 50 Präparaten und für den Umgang mit der Natur sensibilisiert“, begründete Schulte die Wahl. Er übergab mit Klaus Musshoff von der RWE das Preisgeld und die Urkunde an den Hegerings-Vorsitzenden Stephan Honert und an Maria Watermann, Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit beim Hegering.

Überzeugt hat auch die Arbeitsgemeinschaft Hochbeet-Bau der Beckumer Grundschule. Unter der Leitung zweier Väter nahmen die Schüler zunächst den Rahmenbau vor und lernten in Bezug auf die Füll- und Erdschichten, welche Pflanze welchen Boden braucht. Ein Gitternetz soll die Saat vor Vögeln und Mäusen schützen. Schulte: „Die Kinder lernen, die Natur zu achten.“ Mit Thomas Wietbüscher nahm einer der AG-Leiter den Preis entgegen.

Von Julius Kolossa

Artikel lizenziert durch © come-on

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.come-on.de>